



V O C O D E R

e n s e m b l e

CROSSING BRIDGES – GRENZENLOSE KLÄNGE

Ein Konzert über Verbindung in einer fragmentierten Welt

Musik kennt keine Grenzen. Sie überwindet sprachliche, kulturelle und geografische Distanzen und schafft Begegnungen dort, wo Worte oft nicht mehr ausreichen. Mit ihrem neuen Programm Crossing Bridges – grenzenlose Klänge widmet sich das Hamburger Vokalensemble Vocoder der verbindenden Kraft der Musik und der Frage, was Menschen in einer zunehmend fragmentierten Welt zusammenhält.

Zwischen Pop, Klassik, Jazz, Volkslied und zeitgenössischer Vokalmusik entfaltet sich ein Konzertabend voller Kontraste, Begegnungen und überraschender Perspektiven. Vertraute Melodien treffen auf neue Klangwelten, traditionelle Musik auf zeitgenössische Ausdrucksformen. Unterschiedliche musikalische Sprachen treten miteinander in Dialog und eröffnen neue Blickwinkel auf Bekanntes.

Dabei geht es um mehr als stilistische Vielfalt. Crossing Bridges erzählt von Austausch, Offenheit und der Suche nach gemeinsamen Erfahrungen. Das Programm lädt dazu ein, Grenzen nicht als Trennlinien zu verstehen, sondern als Orte der Begegnung – zwischen Menschen, Kulturen, Generationen und musikalischen Traditionen.

Mit kreativen Arrangements, emotionaler Tiefe und großer stilistischer Offenheit schafft Vocoder ein Konzerterlebnis, das berührt, überrascht und verbindet. Humorvolle Momente stehen neben nachdenklichen Klangbildern, intime Passagen neben kraftvollen Ensembleklängen. So entsteht ein musikalischer Raum, in dem Zuhören, Entdecken und gemeinsames Erleben im Mittelpunkt stehen.

Crossing Bridges – grenzenlose Klänge ist eine Einladung, Verbindendes neu zu entdecken – in der Musik und darüber hinaus.